

«Bin ich fit für die Berufswelt?»

In der Berufs- und Laufbahnberatung Wattwil gibt es zwei neue Angebote, die sich speziell an Personen mit Berufserfahrung richten.

Sabine Camedda

Die Gesellschaft verändert sich und mit ihr die Arbeitswelt. Kaum jemand arbeitet mehr von der Berufslehre bis zur Pensionierung im gleichen Unternehmen. Viele Menschen beschäftigen sich mit Themen wie Weiterbildungen, Umschulungen und berufliche Wiedereinstiege. Damit verbunden ist die Suche nach neuen Stellen.

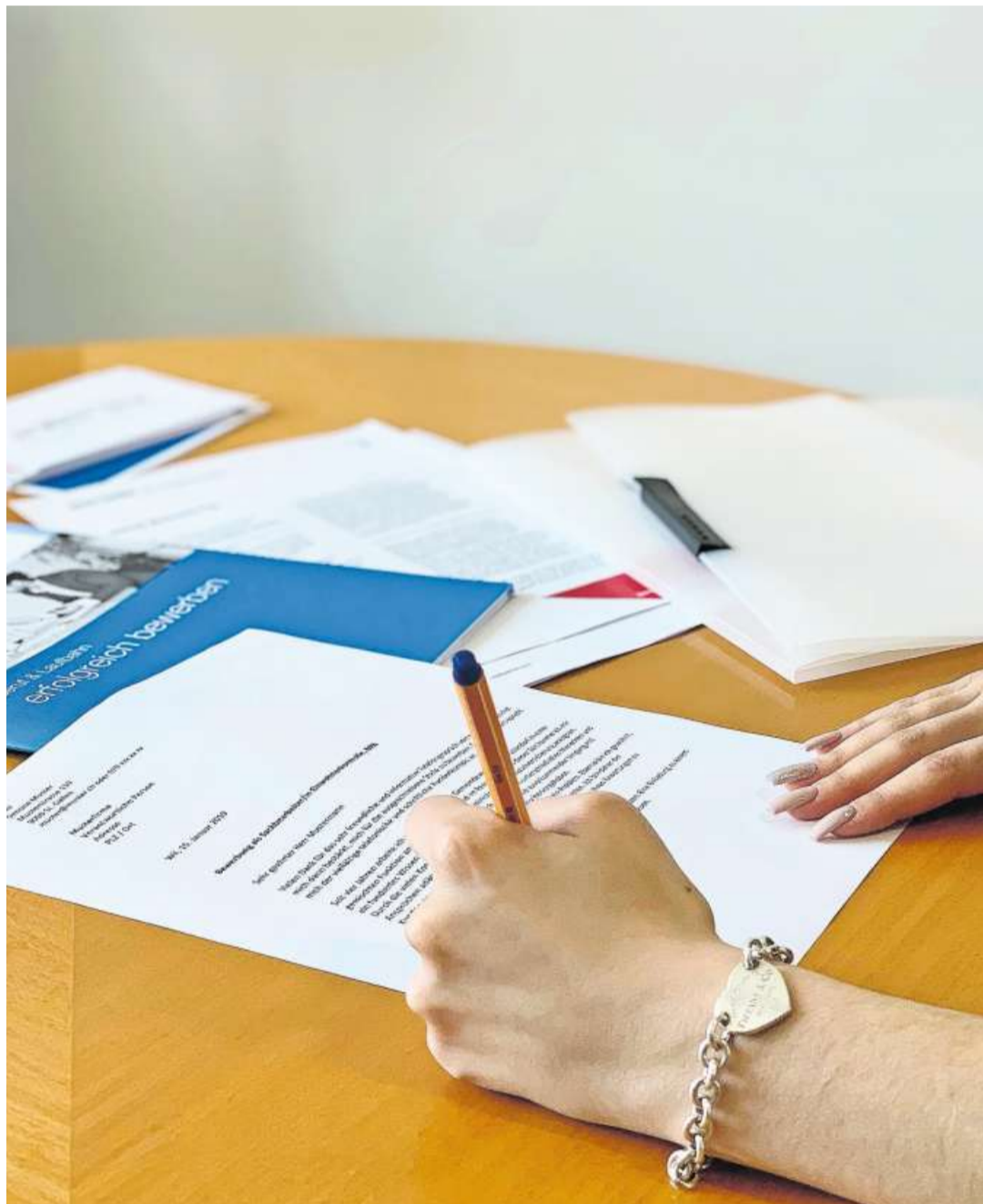
Das zeigt sich auch bei der Berufs- und Laufbahnberatung (BLB) Toggenburg. Rund die Hälfte der Personen, die sich für ein Beratungsgespräch anmelden, sind älter als 18 Jahre und haben eine primäre Ausbildung abgeschlossen, sprich eine Berufslehre oder eine weiterführende Schule.

Da ist beispielsweise ein Mann Mitte 40, der seit Abschluss seiner Lehre dieselbe Stelle innehat und nun beruflich noch einmal durchstarten möchte. Beim Beratungsgespräch stellt sich heraus, dass er sich vor über 20 Jahren das letzte Mal beworben hat. Das Bewerbungsgespräch war kurz, denn der Mann und sein späterer Chef kannten sich, die Einstellung war schon vorher abgemacht.

«Dieser Mann hat keine Ahnung, welche Unterlagen er bei einer Bewerbung einreichen muss», erklärt Cécile Ziegler, Leiterin der BLB Toggenburg. Hinzu kommt, dass die Stellensuchenden heute bei vielen Firmen ihre Unterlagen auf ein Portal hochladen müssen. Das sei eine weitere Hürde, stellt das Team der BLB Toggenburg immer wieder fest.

Grundlagen für Dossier erarbeiten

Hier bietet die Fachstelle für berufliche Fragen ein neues Angebot. An zwei Abenden können Interessierte sich Grundlagen für das Erstellen eines Bewerbungsdossiers aneignen. Am ersten Abend am Dienstag, 11. Mai, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie ein Bewerbungsdossier aufgebaut ist, was in einem Lebenslauf aufgeführt werden soll und worauf Firmen bei der Rekrutierung achten. Am zweiten Abend eine Woche später, 18. Mai, geht es darum, wie ein Bewerbungsdossier digitalisiert wird, wie man sich online respektive über ein Stellenportal eines Unterneh-



Die Berufs- und Laufbahnberatung Toggenburg bietet im Mai ein zweiteiliges Webinar zum Thema Bewerbung an. Bild: PD

«Es gibt Menschen, die haben keine Ahnung, welche Unterlagen man bei einer Bewerbung einreichen muss.»



Cécile Ziegler, Leiterin Berufs- und Laufbahnberatung

Auch für Erwachsene

Beratung Wer von der Berufs- und Laufbahnberatung hört, denkt oftmals an Jugendliche, die bei der Berufswahl Unterstützung von dieser Stelle erhalten. Doch auch Erwachsene können von den Dienstleistungen dieser kantonalen Stelle profitieren. Die Berufs- und Laufbahnberaterinnen und -berater treffen auf Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen, die vielfältige Bedürfnisse haben. Die einen nehmen sich eine Weiterbildung vor oder wollen berufliche Schritte in eine neue Richtung unternehmen. Andere möchten wieder in

den Beruf einsteigen oder eine Ausbildung nachholen. Wiederum andere möchten Alternativen zu ihrer beruflichen Situation ausloten, brauchen Unterstützung im Bewerbungsverfahren oder finden sich im Dschungel an Informationen nicht zurecht.

In den Beratungen, die für Menschen bis 25 Jahre und alle ohne Grundbildung kostenlos sind, geht es nicht darum, sich von den Berufs- und Laufbahnberaterinnen und -berater einen Weg vorgeben zu lassen. Vielmehr geht es darum, gemeinsam Lösungsideen zu erarbeiten. (sas)

mens bewerben kann. Diese einstündigen Webinare richten sich an Personen, die sich unsicher oder zu wenig fit fühlen in diesem Thema. Auch Personen wie unser Beispiel, die seit der Lehrstellensuche kein Bewerbungsdossier zusammengestellt haben, sind angesprochen. «Wir erarbeiten an diesen beiden Abenden Grundlagen», betont Cécile Ziegler.

Platz für Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es. «Wer aber vertieft individuelle Fragen besprechen will, den verweisen wir auf einen Beratungstermin.» Die Teilnahme an diesen Webinaren ist kostenlos. Interessierte melden sich bis zum Freitag, 7. Mai, auf der Website der BLB oder telefonisch an. Sie erhalten dann einen Link zugeschickt, mit welchem sie sich ins Webinar einloggen können.

In der Natur über die Situation nachdenken

Ein weiteres neues Angebot der BLB Toggenburg richtet sich an Personen, die sich mit ihrer beruflichen Situation auseinandersetzen möchten. Berufs- und Laufbahnberater Reto Frischknecht bietet an drei Abenden im Juni Spaziergänge an, auf welchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Gedanken schweifen lassen können. «Manchmal tut es uns gut, fürs Denken in der Natur zu sein und nicht an einem Bürotisch», findet Reto Frischknecht.

«Da kann etwas, was man sieht, oder ein Geräusch einen

Gedanken auslösen, den man gerne weiterverfolgt.»

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen sich für diese Spaziergänge nicht besonders vorbereiten. Am ersten Abend (Mittwoch, 2. Juni) erhalten sie von Reto Frischknecht ein Notizbuch, in welchem sie nach Lust und Laune ihre Gedanken notieren können. Auf dem rund 90-minütigen Spaziergang, der körperlich nicht anstrengend ist, wird der Berufs- und Laufbahnberater einige Impulse geben, um damit die Gedanken anzustossen. Ein Austausch in der Gruppe wird es nicht geben, allerdings steht es jedem Teilnehmenden frei, sich mit anderen auszutauschen.

Auseinandersetzung mit der Berufssituation

Um an diesen Spaziergängen teilzunehmen, brauche es nicht unbedingt den Wunsch nach einer Veränderung. «Es geht darum, herauszufinden, was einem wichtig ist im Leben», sagt Frischknecht.

Beim ersten Abend werde die Vergangenheit reflektiert, das, was die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemacht und erreicht haben. Am zweiten Abend steht die Istsituation im Vordergrund. Am dritten Abend schliesslich können Ideen entwickelt werden. «Personen, die bereits Arbeitserfahrungen gemacht haben, profitieren mehr von diesem Angebot als Berufseinsteigerinnen und -einsteiger», sagt Reto Frischknecht. Welche Erkenntnisse die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Spaziergängen ziehen, lässt Reto Frischknecht offen. «Wir bieten eine Möglichkeit, dass sich Menschen mit ihrem Berufsleben und ihrer Lebenssituation auseinandersetzen.»

Die Spaziergänge finden jeweils am Mittwoch, 2., 9., und 16. Juni, statt. Sie werden auch durchgeführt, wenn es bewölkt ist oder nieselt. Sollte es einmal stärker regnen, wird auf das Verschiebedatum 23. Juni ausgewichen. Die Teilnahme ist kostenlos. Es ist nicht möglich, nur an einzelnen Spaziergängen mitzulaufen. Anmeldungen sind bis Ende Mai möglich. Die Treffpunkte werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern jeweils vorher bekanntgegeben.

«Es geht darum, herauszufinden, was einem wichtig ist im Leben.»



Reto Frischknecht, Berufs- und Laufbahnberater

Hinweis

www.berufsberatung.sg.ch